

Stadtratsfraktion der Überparteilichen Bürgergemeinschaft Dachau e.V. (ÜB)

Große Kreisstadt Dachau
Herrn Oberbürgermeister
Florian Hartmann
Konrad-Adenauer-Straße 2-6
85221 Dachau



Dachau, den 29.11.2016

(Prüf-)Antrag: Unterbrechung des Fußwegs in der Eduard-Ziegler-Straße

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Stadtratsfraktion der Überparteilichen Bürgergemeinschaft (ÜB) stellt folgenden

Antrag:

Die Verwaltung prüft die Möglichkeiten, die derzeitige Unterbrechung des Fußwegs in der Eduard-Ziegler-Straße (in der Kurve zwischen der Beach-Volleyball-Anlage und dem Kindergarten „Am Stadtwald“) zu beseitigen und anschließend eine eindeutige Markierung herbeizuführen.

Begründung:

Auf Höhe der Parkplätze kommt es immer wieder zu gefährlichen Situationen für Fußgänger und insbesondere Kinder, die von den Sportanlagen des ASV bzw. der städtischen Kunsteisbahn in Richtung Stadtwald gelangen wollen. Grund ist, dass die Parkplätze zu kurz sind, damit genug Platz für Fahrzeug und Fußgänger verbleibt. Diese müssen – gerade wenn sie von Kindern mit Laufrädern oder Fahrrädern begleitet werden – dort regelmäßig auf die Straße ausweichen (siehe Foto in der Anlage).

Aus unserer Sicht könnte es schon ausreichen, die Sträucher zurückzuschneiden, ggf. ist noch eine Reihe Rasensteine im vorderen Bereich der Parkplätze zu verlegen. Auf jeden Fall sollte der dann verbleibende Streifen für Fußgänger eindeutig markiert werden.

Die beanstandete Situation soll keinesfalls dazu führen, dass künftig Parkplätze wegfallen. Diese werden für den Publikumsverkehr bei den beiden Kindertagesstätten und Besucher des Stadtwalds dringend benötigt.

Für einen Ortstermin – insbesondere um die Gefahrensituation zu erklären – stehen wir gerne zur Verfügung.

Finanzielle Auswirkungen:

Die erforderlichen Mittel sollen aus den zugehörigen Positionen für laufende Instandhaltungsmaßnahmen entnommen werden.

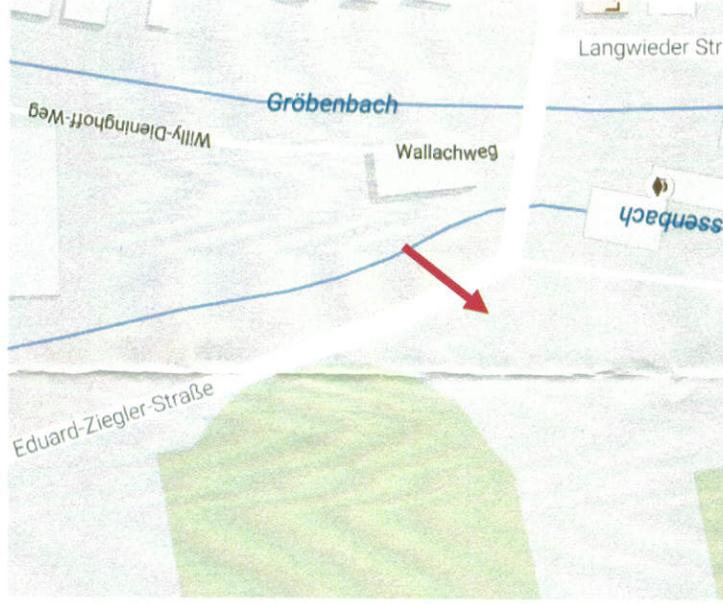
Mit freundlichen Grüßen

Ingrid Sedlbauer, Referentin für Bäder, Bolz- und Spielplätze

(Anlage)

über
50 Jahre ÜB

Anlage zum Antrag vom 22. 11. 2016



Quelle: googlemaps